



STADTSPIEGEL

**Amtsblatt der
Großkreisstadt
Limbach-Oberfrohna**

Stadt seit Ende März im
Kernhaushalt schuldenfrei
Seite 7

Arbeiten im Stadtpark laufen
- Sperrung im Mai geplant
Seite 8

Neue Bänke laden am Knau-
teich zum Verweilen ein
Seite 15

Gemälde kehren ins Schloss zurück

Bereits 2021 kehrten die beiden großformatigen Gemälde von Willibald Alfred Reuter, die Detlev Carl Graf von Einsiedel und seine Familie zeigen, als Dauerleihgabe ins Schloss Wolkenburg zurück. Ende letzten Jahres bekamen die Städtischen Museen dann das überraschende Angebot, weitere sieben Gemälde und eine Büste mit Darstellungen der Familie Detlev von Einsiedels zu übernehmen. „Das haben wir natürlich gerne angenommen und freuen uns, die Gemälde nun in einer Sonderausstellung präsentieren zu können“, erklärte Museumsleiterin Dr. Barbara Wiegand-Stempel.

Zu deren Eröffnung konnte sie Vertreter der Familie von Welck begrüßen, die die Kunstwerke dem Museum zur Verfügung gestellt haben. Gabriele von Heyden, Hubertus von Welck und Bettina Saint André von Arnim (Foto

unten von links), sind als Erbengemeinschaft im Besitz der Bilder. Diese stammen aus der Schlossbergung in Ehrenberg/Kriebstein, von wo aus sie

in die Kunstsammlungen nach Chemnitz verbracht und nach 1990 an die Erben der Alteigentümer – die Familie von Welck – restituiert wurden.





BÜRGERSERVICE

Stadtverwaltung

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de
Internet: www.limbach-oberfrohna.de
Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)

Pass- und Meldeangelegenheiten:
03722/78-135, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

Servicezeiten des Bürgerbüros

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de
Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag, Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. u. 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert. Besucher mit Termin werden vorrangig bedient.

Online-Terminvergabe unter

www.limbach-oberfrohna.de
oder über Telefon: 03722/78-135 bzw. 0800/3388000 (kostenfrei)

Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr
Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe www.limbach-oberfrohna.de

Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

Besuche nur nach Terminvereinbarung

Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna
E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

Sprechstunden in den Ortsteilen:

Ortsvorsteher Bräunsdorf

Rathaus | Untere Dorfstraße 8
Telefon: 03722/93422
Mail: ov-braeunsdorf@web.de
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

Ortsvorsteherin Kändler

Rathaus | Hauptstraße 30
Telefon: 03722/408045
Mail: marliespfeiffer.1@web.de
Dienstag, 10. Mai 17:00 - 18:00 Uhr

Ortsvorsteher Pleißa

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a
Telefon: 03722/817120

Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de
Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr
Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen
Rathaus | Kaufunger Straße 19
Telefon: 037609/5423

Mittwoch 16:30 - 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter:
ov@woka-net.de

Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg

jeden 1. Donnerstag im Monat
16:00 - 17:00 Uhr

Externe Angebote im Rathaus:

Agentur für Arbeit

Berufsberatung für Beschäftigte
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-138 (nur während der Sprechzeiten)
jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr
neutral, kostenfrei und ohne Termin

Anwaltliche Beratungsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr
Ab sofort ohne Terminvereinbarung.
Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!

Energieberatung

Verbraucherschutzzentrale

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

Finanzamt Zwickau

Allgemeine Auskünfte zur Steuerfragen können über das sachsenweite INFO-Telefon 0351/7999 7888 erteilt werden.

Rentenversichertenberatung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Jeden 1. und 3. Donnerstag ab 9:30 Uhr
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832

Schiedsstelle

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)
jeden 2. Donnerstag des Monats von 15:30 - 17:30 Uhr

Bürgerstiftung

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“
Telefon: 03722/78-300

(nur während der Sprechzeiten)
jeden 1. und 3. Mittwoch
von 15:30 bis 17:00 Uhr
Termine unter Telefon: 0163/1451731

Bürgerservice des Landratsamtes

Außenstelle | Jägerstraße 2a
Telefon: 0375/440221900, Mail: Buergerservice@landkreis-zwickau.de
Montag 8:00 - 16:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Stadtbibliothek

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr
Samstag, 6. Mai 09:00 - 12:00 Uhr

Amerika Tierpark

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861
www.amerika-tierpark.de
täglich 09:30 - 17:00 Uhr

Esche-Museum

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039
www.esche-museum.de
Die, Mi, Fr: 13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr
Sonderausstellung: Hellmuth Vogel und die Arbeiten seiner Schülerinnen und Schüler
Schloss Wolkenburg
Schloss 3 | Telefon: 037609/58170
Di-So 14:00 - 17:00 Uhr
Sonderausstellung: Gestatten? Detlev von Einsiedel

Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215
1. Mai 13:00 - 17:00 Uhr geöffnet

„LIMBOMar“

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970
www.limbomar.de

Schwimmbad:

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Mittwoch: 12:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 07:00 bis 22:00 Uhr
Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr
Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag/Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr
Sauna-Öffnungszeiten: www.limbomar.de

Bereitschaft

RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

eins-Bereitschaftsdienst Gas

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

MITNETZ-Störungsrufnummer Strom

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Sitzungstermine****Verwaltungsausschuss tagt**

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 25. April 2023, um 18:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Jugendbeirat tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendbeirates findet am **Donnerstag, dem 27. April 2023, um 17:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich

werden diese unter www.limbach-oberfrohna.de, „Aktuelles/Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleißa am Rathaus (Pleißbachstraße 68 a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
 - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
 - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)
 - in Dürrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
 - in Uhlisdorf (An der Alten Mühle)

Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter www.evergabe.de, www.vergabe24.de, www.service.bund.de, www.ted.europa.eu (bei europaweiten Vergaben) und www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de gelangen. Dort

können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform www.service.bund.de können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf www.evergabe.de. Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung**Spülung des Leitungsnetzes geplant**

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau **in Kaufungen vom 25.04. bis 02.05.2023**, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:**25.04.-27.04.2023**

Bräunsdorfer Allee 2,3,5,7, Dorfstraße, Hoher Weg, Kunz-von-Kauffungen-Weg, Niederfrohnaer Straße 2,4, Querweg, Schmiedeweg, Uhlisdorfer Straße

27.04.-02.05.2023

Am Hang, Birken, Dorfstraße, Holzmühlenstraße, Uhlisdorfer Straße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden. Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspielen. Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763/405 405) zur Verfügung.

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau*

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna
Oberbürgermeister Gerd Härtig,
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/78202, presse@limbach-oberfrohna.de

Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:

Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

Druck: Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/92147, **gedruckt auf 100% Recycling-Papier**

Verlag: Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,

Mail: zweitweg-verlag@selbsthilfeg1.de

Vertrieb: VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkhofer Straße 20,

09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

Das Schadstoffmobil auf Frühjahrstour

Haushaltsübliche Schadstoffe wie Nagellack, Sekundenkleber oder Pflanzenschutzmittel können am Schadstoffmobil abgegeben werden. Es ist **ab dem 27. März** in den Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau unterwegs.

Hinweise:

- Die Annahme erfolgt bis zu zehn Kilogramm je Einwohner und ist kostenfrei.
- Auch Gewerbe dürfen **geringe Mengen haushaltsüblicher** Schadstoffe anliefern.
- Stoffe bitte nicht mischen und dem Personal am Schadstoffmobil persönlich abgeben.
- Bitte nutzen Sie möglichst kleine Gefäße bis zu fünf Litern Fassungsvermögen. Maximal ist die Abgabe von Zehn-Liter-Gefäßen möglich.
- Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Folgende Abfälle sind keine Schadstoffe und daher von der Annahme ausgeschlossen:

- Innenwandfarbe (bitte austrocknen lassen): Restabfall
- Speiseöl (bitte zum Beispiel mit Sägespänen binden): Restabfall
- leere Verkaufsverpackungen: Gelbe Tonne
- Bauabfälle (auch wenn sie schadstoffbelastet sind): zugelassene Entsorgungsfachbetriebe
- Energiesparlampen und Batterien/Akkus: Handel oder Annahmestellen für Elektro(nik)-Altgeräte
- Explosivstoffe und Gasflaschen: zugelassene Entsorgungsfachbetriebe

Wichtiger Hinweis

für das Entsorgungsgebiet Chemnitzer Land:

Aufgrund der stark verringerten Inanspruchnahme in den letzten Jahren werden ab sofort keine Elektro(nik)-Altgeräte mehr an den Schadstoffmobil-Standplätzen angenommen. Es wird gebeten, die Rückgabemöglichkeiten im Handel sowie an den Annahmestellen des Landkreises Zwickau (www.landkreis-zwickau.de/elektro-annahmestellen) zu nutzen. In Limbach-Oberfrohna befindet sich diese an der Oststraße (Parkplatz BSZ). Die Annahme erfolgt Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17:30 Uhr.

Termine:

Seit 2022 werden nicht mehr alle Standplätze zur Frühjahrs- und zur Herbstsammlung angefahren. Den Tourenplan für das gesamte Jahr 2023 ist unter www.landkreis-zwickau.de/mobile-schadstoffsammlung zu finden. Geringe Verschiebungen im Zeitplan aufgrund von Baumaßnahmen und Umleitungen sind möglich.

Nach Limbach-Oberfrohna kommt das Schadstoffmobil am Freitag, den 28. April:

09:00 bis 10:00 Uhr	Kändler, Hauptstraße 30 (Parkplatz Rathaus)
10:15 bis 12:00 Uhr	Limbach, Ostring (Kaufland)
12:15 bis 13:15 Uhr	Limbach, Grenzstraße (Parkplatz)
15:15 bis 16:15 Uhr	Oberfrohna, Wolkenburger Straße 3 (Parkplatz Diska)
16:45 bis 17:45 Uhr	Kaufungen, Uhlsdorfer Straße 12/ Querweg (Glascontainerstellplatz)

A STRASSENSPERRUNGEN

Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristig eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Strassen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
Bräunsdorfer Straße zwischen Am Birkenhain und der Hausnummer 20	voraussichtlich bis 29. April	Vollsperrung	Verlegung Trinkwasserhauptleitung mit Hausanschlüssen
Oberer Gutsweg zwischen Rußdorfer Straße und Zufahrt Hotel	voraussichtlich bis Ende Mai	Vollsperrung	Fahrbahnsanierung
Meinsdorfer Straße in Höhe der Hausnummer 60	bis voraussichtlich 21. April	Vollsperrung	Herstellung von Hausanschlüssen
Hohensteiner Straße zwischen Pleißäer Straße und Pleißenbachstraße	bis voraussichtlich Ende Juli	Halbseitige Sperrung mit Ampelregelung, evtl. vorübergehende Vollsperrung Einmündung Pleißäer Straße	Erneuerung Gashauptleitung mit Hausanschlüssen
Langenberger Straße zwischen Kirchweg und der Hausnummer 38	bis voraussichtlich Ende September	Vollsperrung	Erneuerung Trinkwasserleitung

OT Kaufungen, Dorfstraße S 249zwischen den Einmündungen
Birken und Am Hangvoraussichtlich
bis Ende August

Vollsperrung

Neubau Brückenbauwerke
Birken und Am Hang**OT Pleiße, Wüstenbrander Straße**

zwischen HG 12 und 13

voraussichtlich bis
12. Mai

Vollsperrung

Rohrnetzerneuerung
Trinkwasser**OT Pleiße, Feldsteig**voraussichtlich
bis Ende 2023

Vollsperrung

grundhafter Straßenbau

**STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE****Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna**

Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Fleischer | Hotelmitarbeiter Rezeption und Service | Industrielackierer | KFZ-Mechatroniker | Koch | KosmetikerIn | Fachkraft Lagerlogistik Onlineshops | Industrielackierer | Marketing Manager | Maschinenbediener/Maschinen- Anlagenführer | Montierer | Mitarbeiter Pulverbeschichtung | NageldesignerIn | Physiotherapeut | Serviceassistent Autohaus | Tischler | Trockenbaumonteur | Staplerfahrer | Verkäufer Bäckerei | Zerspanungsmechaniker CNC und/oder konventionell | (alle Berufe m/w/d)

Du brauchst Unterstützung bei der Ausbildungssuche? – BERUFSBERATUNG

0375/314 1848 oder Zwickau.Berufsberatung@Arbeitsagentur.de

Stellenausschreibung

Sie haben eine Leidenschaft für den Bereich Haushalt und Finanzen und möchten gern Ihre Fähigkeiten in unser motiviertes und engagiertes Team des Fachbereiches Finanzen einbringen? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Stelle!

Die Stadt Limbach-Oberfrohna sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Sachbearbeiter/in Haushalt / Finanzen (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit, unbefristet.

Wir bieten Ihnen:

- eine Beschäftigung mit einer attraktiven Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) mit stetiger Tarifierung
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie z. B. Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- sowie eine ergänzende Altersvorsorge durch die Zusatzversorgungskasse (ZVK)
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung
- Tarifliche Vollzeit von 39,00 Std./Woche
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.
- Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Förderung der Aus- und Fortbildung

Weitere Informationen zu Aufgabenschwerpunkten, den

HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern? Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich. Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat? Rufen Sie an unter 0800/4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de, über unsere Jobsuche.

Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

Ronny Frei

E-Mail: Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de
Tel: 03723/409185

Stellenanforderungen und der Eingruppierung finden Sie unter

www.limbach-oberfrohna.de/de/stellenangebote-im-rathaus.html

Sie fühlen sich angesprochen? Dann senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Ansreiben, Lebenslauf, Schul- und Abschlusszeugnisse, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse/Beurteilungen) bitte unter Angabe der **Ausschreibungsnummer 2023-14 bis zum 17.04.2023** per E-Mail an: meine-zukunft@limbach-oberfrohna.de

Hinweis: Es werden ausschließlich **vollständige** Bewerbungsunterlagen mit Anhängen im **PDF-Format** verwertet. Anhänge in anderen Formaten oder mit Verknüpfungen (welche Dritten zum Download zur Verfügung gestellt werden) werden nicht berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen sind besonders aufgefordert sich zu bewerben und werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden durch die Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna nicht ersetzt.

Haben Sie noch Fragen?

Frau Gerth beantwortet Ihnen diese gern telefonisch unter 03722/78-206 oder per E-Mail meine-zukunft@limbach-oberfrohna.de.

Neue Destination sucht Mitarbeiter

Der Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e.V., in dem auch die Stadt Limbach-Oberfrohna Mitglied ist, hat drei Stellenausschreibungen veröffentlicht.

Gesucht werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- eine Teamassistentin (w/m/d) in Teilzeit oder Vollzeit für eine unbefristete Anstellung

- zwei Mitarbeiter im Bereich Marketing (w/m/d) in Teilzeit oder Vollzeit für eine unbefristete Anstellung und
- ein Mitarbeiter im Produktmanagement (w/m/d) in Teilzeit oder Vollzeit für eine unbefristete Anstellung

Bewerbungsschluss ist jeweils bereits der 17. April.

Mehr Infos unter:

www.chemnitz-zieht-an.de - Stellenangebote



UNSERE GREMIEN

Der Technische Ausschuss im März

Am 14. März tagte der Technische Ausschuss im Beratungsraum Zlin des Rathauses. Oberbürgermeister Gerd Härtig leitete die Sitzung und rief nach dem formellen Teil die einzelnen Tagesordnungspunkte auf.

So sollte der Baubeschluss für die **Heizungserneuerung im Rathaus** gefasst und Planungsleistungen beauftragt werden. Hier erläuterte der Oberbürgermeister die angedachte Lösung, die für die Häuser A, B und F vorgesehen ist. Die nachfolgende Anfrage von Stadtrat Jan Hippold zur Stromversorgung der geplanten Wärmepumpe beantwortete Michael Claus, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung. Er betonte zudem, dass durch Denkmalschutz und Neuwertigkeit des Daches eine PV-Anlage erst zu einem späteren Zeitpunkt in Frage käme. Eine weitere Wortmeldung von Stadträtin Sylke Koschmieder zum Zeitplan und besonderen Leistungen beantwortete er ebenso, beziehungsweise verwies auf Rücksprachen mit dem Planer. Die Abstimmung erfolgte anschließend einstimmig.

Kurzfristig war die **Notsicherung des Gebäudes Waldenburger Straße 105** auf die Tagesordnung gekommen – hier

ging es um das Bereitstellen der nötigen Mittel für die durch einen Brand im Februar stark beschädigte Brache. Hier gab es eine rege Diskussion des Gremiums und Anfragen – unter anderem zum Umfang des Vorhabens. Hier erläuterte Gerd Härtig, dass das gesamte Gebäude abgerissen werde. Schlussendlich gab es für die Vorlage ein einstimmiges Votum.

Anschließend folgten einige Vergaben: für die Trockenbau- und Einbauarbeiten beim **Hippodrom** und für den Landschaftsbau und die Spielgeräte auf der neuen **Freifläche an Kita, Schule und Hort in Bräunsdorf**. Die zwei Punkte auf der Tagesordnung erhielten alle Ja-Stimmen und wurden somit einhellig angenommen. Auch die Nachbeauftragung im Los Tischlerarbeiten für den **Neubau der Zweifeldsporthalle am Albert-Schweitzer-Gymnasium** wurde ohne Gegenstimmen beschlossen. Die Umsetzung Digitalpakt, LED-Beleuchtung und Amokanlage in der **Grundschule „Thomas Müntzer“ in Rußdorf** wurde aufgrund einiger offener Fragen zur Entscheidung an den Stadtrat am 3. April verwiesen.

Dann folgten die Informationen aus der Verwaltung und die **Anfragen** der Ausschussmitglieder. Hier gab es einen Hinweis von Stadtrat Frank Konieczny zu einem Gebäude an der Pestalozzi-

straße, von dem Schäden für Fußgänger zu befürchten seien. Jörn Wunderlich fragte zur geplanten Einbahnstraßenregelung an der Rotdornstraße nach. Hier verwies Michael Claus auf noch laufende Abstimmungen. Steve Meisel wies auf die beschmierten Hausfasaden im Bereich der Helenenstraße hin und Oberbürgermeister Gerd Härtig berichtete von ersten Erfolgen der Ermittlungen und noch erwartete Informationen von der Polizei. Die zahlreichen durch Vandalismus beschädigten Buswartehäuschen thematisierte Toni Naumann. Hierzu und auch zu seiner Nachfrage bezüglich der Amokanlage an der Rußdorfer Grundschule sicherte der Oberbürgermeister eine schriftliche Antwort zu. Auch die Renovierung der Fachkabinette in der Pestalozzi-Oberschule beschäftigten den Stadtrat. Hier sicherte Michael Claus zu, dass diese Arbeiten eingeplant werden. Chris Müller fragte im Auftrag einiger Anwohner im Umfeld der Kaufunger Straße Birken nach, wie gewährleistet sei, dass Rettungsdienst und Feuerwehr während der bestehenden Umleitung Zugang erhalten. Hier konnte Michael Claus zusichern, dass dies bei der Festlegung der Umleitung berücksichtigt wurde und die Anwohner informiert wurden.

Anschließend fand noch eine nicht-öffentliche Sitzung statt.

Der Verwaltungsausschuss im März

Natürlich tagten im März auch die Mitglieder des Verwaltungsausschusses – sie trafen sich dazu am 21. März im Rathaus. Oberbürgermeister Gerd Härtig eröffnete die Sitzung, stellte die Beschlussfähigkeit fest und gab die nichtöffentlichen Beschlüsse der letzten Sitzung bekannt. Anschließend standen zwei **Geldspenden** auf der Tagesordnung, die vom Gremium angenommen werden mussten. Einmal drehte es sich um die Spende des Lions Clubs Limbach-Oberfrohna in Höhe von 10.000 Euro für den **Abenteuerspielplatz in Wolkenburg**. Diese sollen dem neuen Spielgerät zu Gute kommen, das in den nächsten Wochen dort errichtet wird. Hier gab es einhellige Zustimmung – ebenso wie für die Spende von rund 1.800 Euro für den **Amerika Tierpark**.

Der **Eigenbetrieb Städtische Bäder** möchte einen **Traktor** anschaffen und benötigt dafür außerplanmäßige Gelder von rund 33.700 Euro aus dem Investitionsplan. Nach einer Rückfrage bezüglich der Ausschreibung durch Stadtrat Jürgen Zöllner stimmten alle Gremienmitglieder dem Beschlussvorschlag zu.

Bei den **Anfragen** meldete sich Stadträtin Anja Sonntag zu Wort, die wissen wollte, wann die Fußgängerampel an der Frohnbachstraße in Betrieb genommen wird. Hier erläuterte Gerd Härtig den weiteren Zeitplan. Nachdem der Probelauf erfolgreich war, sollte die Lichtsignalanlage noch vor Ostern in Betrieb gehen. Nach einer Info des Stadtrats Jörn Wunderlich zum Stadtpark schloss der Oberbürgermeister die Sitzung und ein nichtöffentlicher Teil folgte.

Aus der ZVF-Verbandsversammlung

Der Verbandsvorsitzende Oberbürgermeister Gerd Härtig eröffnete die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des ZV Frohnbach im Tagungsraum der Geschäftsstelle am 15. März, um 18.30 Uhr. Nach den Förmlichkeiten, der Neuverpflichtung zweier Verbandsräte zur Verschwiegenheit und der Feststellung der Beschlussfähigkeit rief er den Tagesordnungspunkt 2 – Beschlussfassung über überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben in den Wirtschaftsjahren 2022 und 2023 – auf.

Im Sachstandsbericht informierte Geschäftsleiter Dr. Steffen Heinrich, dass sich im Nachhinein herausstellte, dass das Budget „Unterhaltung Kanalnetz“ erheblich überschritten wurde. Dies beruht im Wesentlichen auf rund zwei Dutzend Reparaturaufträgen, welche Kanalbauarbeiten an zwei Sammler-Stücken in der Pleißenbachstraße bzw. neben der Hohensteiner-Straße in Limbach-Oberfrohna betreffen. Sie summieren sich auf 170.000 Euro bzw. 225.000 Euro. Die zeitlich nacheinander beauftragten Baumaßnahmen haben bezüglich des Umfangs, des Ausmaßes und des Erneuerungsgrades den Charakter einer Investition. Sie sind noch nicht fertiggestellt. Die jeweiligen Ersatzneubauten sind im Plan 2022 und im Plan 2023 nicht enthalten.

Dr. Heinrich formulierte, dass es sachgerecht wäre, die beiden Sammler-Stücke jahresübergreifend als außerplanmäßige Baumaßnahme zu beschließen. Dann könnten entsprechende Umbuchungen vorgenommen und die überplanmäßigen Ausgaben im Budget „Unterhaltung Kanalnetz“ aufgelöst werden.

Zusätzlich sei vor wenigen Tagen im Zuge der Behebung von Abflussproblemen im Wohngebiet am Pappelhain mit der anschließend vorgenommenen Videobefahrung der öffentlichen Kanalisation klargeworden, dass der dortige Mischwassersammler mit Entwässerungsrichtung zur Horst-Strohbach-Straße auf etwa 335 Meter Länge starke Schäden aufweist. Ein Ersatzneubau würde schätzungsweise 300.000 Euro kosten. Es besteht keine besondere Dringlichkeit. Aber es empfehle sich, auch dafür eine entsprechende außerplanmäßige Ausgabe zu beschließen, um nicht über mehrere Jahre hinweg mit Einzelreparaturen reagieren zu müssen, um den Sammler schließlich wieder in einen einwandfreien Zustand zu versetzen. Deckungsmittel für die vorgeschlagene Verfahrensweise stehen ausreichend zur Verfügung.

Der Beschlussvorschlag umfasste außerplanmäßige Ausgaben:

1. Für die außerplanmäßige Kanalbaumaßnahme „M 50 LO, Pleißenbachstraße“ in Höhe von 170.000 EUR (2022) und 300.000 EUR (2023).
2. Für die außerplanmäßige Kanalbaumaßnahme „M 51 LO, Hohensteiner Straße“ in Höhe von 225.000 EUR (2022) und 300.000 EUR (2023)
3. Für die außerplanmäßige Kanalbaumaßnahme „M 52 LO, Am Pappelhain“ in Höhe von 300.000 EUR (2023)

Die Verbandsversammlung billigte die Beschlussvorlage.

Im Anschluss rief der Verbandsvorsitzende Tagesordnungspunkt 3 – Informationen des Verbandes und Anfragen der Verbandsräte – auf. Es gab jedoch keine Anfragen.

Gegen 19.04 Uhr schloss der Verbandsvorsitzende die Sitzung.

Dr. Andreas Eichler



AUS DEM STADTGESCHEHEN

Kernhaushalt der Stadt seit Ende März schuldenfrei

Am 30. März hatte Kämmerin Inka Mokros alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung eingeladen, auf die Schuldenfreiheit der Stadt anzustoßen. „Das betrifft zwar nur den Kernhaushalt, unsere Eigen-gesellschaften haben schon noch einige Verbindlichkeiten abzubauen“, betonte sie. Trotzdem gehöre die Stadt damit zu den wenigen Kommunen im Freistaat, die einen Schuldenstand von Null Euro haben. „Als ich heute die ‚Freie Presse‘ aufgeschlagen habe, stand dort eine Meldung mit dem Titel ‚Öffentliche Schulden auf Rekordhöhe‘ – deshalb bin ich besonders froh über die Leistung dieser Verwaltung, allen voran natürlich die Finanzverwaltung“, betonte Oberbürgermeister Gerd Härtig. Zusätzlich zur schwarzen Null verfüge die Stadt nach seinen Worten noch zusätzlich über genügend liquide Mittel. „Gestartet sind wir 2008 in der Eröffnungsbilanz mit einem Schuldenstand von über 15 Millionen im Kernhaushalt, 2013 hatten wir diesen schon halbiert“, so Inka Mokros. Die Finanzexperten der Stadtverwaltung seien den Schuldenabbau großflächig angegangen und



Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung ließen Oberbürgermeister Gerd Härtig und Kämmerin Inka Mokros Ende März die Korken knallen.

hätten auch vorfristig getilgt, wo es möglich war. „Unser letzter Kredit hat uns bis heute beschäftigt. Er wurde vor 24 Jahren zu einem aus heutiger Sicht viel zu hohem Zinssatz abgeschlossen. Mit der Zahlung der letzten Rate von 3.500 Euro haben wir die Schuldenfreiheit erreicht und können gemeinsam darauf anstoßen“, so die Kämmerin weiter.

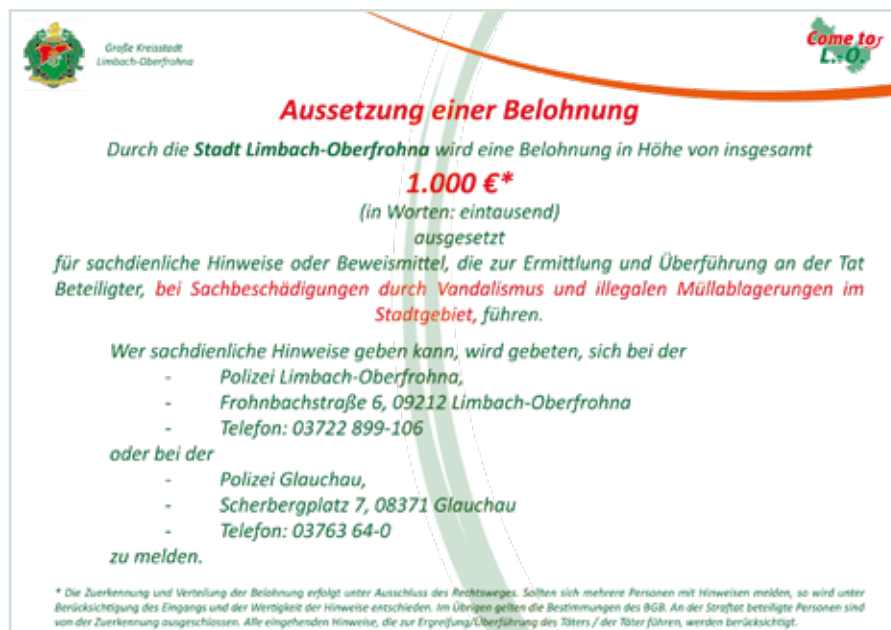
Hintergrund: Die Schulden der kommunalen Kernhaushalte betrugen in Sachsen durchschnittlich nur rund

495 Euro pro Einwohner und waren damit deutlich geringer als im bundesweiten Durchschnitt, der 1.600 Euro pro Einwohner beträgt. Zum Vergleich der Schuldenstand der Nachbarstädte Hohenstein-Ernstthal: 209 Euro pro Einwohner, Glauchau: 725 Euro pro Einwohner. Für alle Gemeinden im Landkreis Zwickau beträgt dieser 295 Euro pro Einwohner.

(Quelle: Einzelfinanzbericht 2022, Institut für Öffentliche Finanzen und Public Management, Leipzig)

Graffiti-Schmierereien – erster Täter überführt

In der vergangenen Ausgabe berichtete „Stadtspiegel“ über die zahlreichen Schmierereien an privaten und öffentlichen Gebäuden und dass bereits erste Hinweise auf die Täter bei der Stadt eingegangen sind, die an die Polizei weitergeleitet wurden. „Sollten die Täter aufgrund dieser Hinweise ermittelt werden können, wird die Stadt ihre Schadensersatzansprüche gegenüber diesen geltend machen und den Hinweisgebern die ausgelobte Belohnung auszahlen“, betonte Dietrich Oberschelp, Fachbereichsleiter Zentrale Dienste, in diesem Zusammenhang. Und so konnte Oberbürgermeister Gerd Härtig bereits am 22. März einem Mitbürger symbolisch die 1.000 Euro Belohnung überreichen und für seine Zivilcourage danken, mit der er zur Ergreifung eines illegalen Sprayers beigetragen hatte. Diesen hatte er auf frischer Tat ertappt und der Polizei übergeben, die den Fall übernahm. „Irgendwann erwischen wir alle!“, betonte Gerd Härtig und bekräftigte, dass die Stadtverwaltung für Schäden an öffentlichem Eigentum nach wie vor eine Belohnung ausgesetzt habe. Für Hinweise oder Beweise, die bei der Überführung der Täter helfen, wurden 1.000 Euro ausgelobt (siehe auch Flyer).



Aussetzung einer Belohnung

Durch die Stadt Limbach-Oberfrohna wird eine Belohnung in Höhe von insgesamt **1.000 €* (in Worten: eintausend)** ausgesetzt

für sachdienliche Hinweise oder Beweismittel, die zur Ermittlung und Überführung an der Tat Beteiligter, bei Sachbeschädigungen durch Vandalismus und illegalen Müllablagerungen im Stadtgebiet, führen.

Wer sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich bei der

- Polizei Limbach-Oberfrohna,
- Frohnbachstraße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna
- Telefon: 03722 899-106

oder bei der

- Polizei Glauchau,
- Scherbergplatz 7, 08371 Glauchau
- Telefon: 03763 64-0

zu melden.

* Die Zuerkennung und Verteilung der Belohnung erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Sollten sich mehrere Personen mit Hinweisen melden, so wird unter Berücksichtigung des Eingangs und der Wertigkeit der Hinweise entschieden. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des BGB. An der Straftat beteiligte Personen sind von der Zuerkennung ausgeschlossen. Alle eingehenden Hinweise, die zur Ergreifung/Überführung des Täters / der Täter führen, werden berücksichtigt.

Idee für bunte Bushäuschen

Um den Schmierereien an den Fahrgastunterständen zukünftig vorzubeugen, plant die Stadtverwaltung ein Projekt zu deren Verschönerung. Wer hat Lust und Zeit, diese bunt zu bemalen? Dazu können sich gerne Kindergartengruppen, Schulklassen, Vereine, Jugendfeuerwehren oder andere unter 03722/78222 im Bauhof melden.

Arbeiten im Stadtpark gehen voran

Wegebau macht Sperrung vom 8. bis 17. Mai notwendig

Seit vergangenem Jahr laufen umfangreiche Baumaßnahmen im Stadtpark: Neben der Sanierung des Hippodroms wird auch das komplette Wegesystem neu gestaltet und bei der

Gelegenheit auch Wasser- und Stromleitungen erneuert. Für Mai ist nun der maschinelle Einbau der Wegedecken geplant. Aus Sicherheitsgründen muss der Stadtpark dafür vom 8. bis 17. Mai gesperrt werden. Die Tierparkstraße kann in der Zeit weiterhin befahren werden und auch der Zugang zur Parkschanke ist gewährleistet.

Sie haben eine Projektidee und wollen sich am **Bundesprogramm „Demokratie leben!“** beteiligen? Werden auch Sie Teil der „Partnerschaft für Demokratie Limbach-Oberfrohna“ und stellen einen Antrag zur Projektförderung.

Wo?

Im Internet unter: **www.demokratie-lo.de** finden Sie alle wesentlichen Informationen und Dokumente. Die Koordinierungsstelle berät und informiert unter: Tel.: 0179-2578620 oder E-Mail: pfd.lo@kge-erzgebirge.de



**PARTNERSCHAFT
FÜR DEMOKRATIE**
LIMBACH-OBERFROHNA

Was wird gefördert?

Projekte, Maßnahmen und Aktionen, die zur Förderung von Demokratie, Solidarität, Zivilcourage und Vielfalt beitragen und/oder sich gegen Ausgrenzung, Gewalt und Extremismus richten und ihre Wirkung in Limbach-Oberfrohna entfalten, **können bis zu 100% gefördert werden.**

Wer kann einen Antrag stellen?

Jeder, der an der Umsetzung der Ziele der Partnerschaft für Demokratie Limbach-Oberfrohna aktiv mitarbeiten möchte.

Nächster Einreichungsschluss für Projektanträge ist der 21. April 2023.

Nach Beratung und positivem Entscheid im Begleitausschuss können die Projekte zum 15. Mai 2023 starten.

Machen Sie mit. Wir freuen uns auf Ihre Ideen.

Ihre Partnerschaft für Demokratie Limbach-Oberfrohna

Ostermarkt lockte aufs Schloss

Rund 2.500 Besucher trotz wechselhaftem Wetter begrüßt

Der traditionelle Ostermarkt am 25. März auf Schloss Wolkenburg lockte 2.500 Besucher an. Von 10 bis 17 Uhr boten 38 Händler Osterdeko, Pflanzen und Leckereien an. Neben wissenswerten Führungen gab es eine Ostereiersuche für die Kinder im Schlosspark und Tricks und gute Laune mit Gaukler Narrateau. Auch die neue Sonderausstellung auf Schloss Wolkenburg (siehe Titelseite) konnte an dem Tag besucht werden.

Mehr Impressionen vom Ostermarkt finden Sie unter www.limbach-oberfrohnna.de – direkt auf der Startseite.

Die beiden Osterhasen überraschten die kleinen Gäste mit süßen Leckereien und Gaukler Narrateau sorgte für allerlei Kurzweil. (Foto: Klaus Scholz)



Stiefmütterchen & Co. bringen Stadt zum Blühen



Seit Ende März bepflanzen die Mitarbeiterinnen des Bauhofes die Beete und Pflanzkübel im Stadtgebiet mit bunten Frühjahrsblühern. Dazu wurden bei Limbach-Oberfrohnauer Gärtnereien rund 2000 Pflanzen – Stiefmütterchen, Primeln, Tausendschön und Hornveilchen – bestellt.

Im Bild Gärtnerin Daniela Lichtenstein beim Bepflanzen des Beetes neben der Großsorthalle.



AUS UNSEREN ORTSTEILEN

Hexenfeuer in Wolkenburg

Der Wolkenburger Feuerwehrverein lädt auch dieses Jahr am **30. April** wieder zum traditionellen Hexenfeuer ab 18 Uhr auf den alten Sportplatz ein. Für das leibliche Wohl wird in bekannter Art und Weise gesorgt. Termine für die Holzannahme sind: Mittwoch, 19. April ab 17 Uhr sowie Samstag, 22. und 29. April jeweils von 10 bis 14 Uhr.



UNSERE KITAS UND SCHULEN

Förderschüler freuen sich über sportliche Erfolge

Traditionelles Fußballturnier fand wieder statt

Große Aufregung und Freude gab es am 7. März in der Großsorthalle. Nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause konnte dort endlich wieder das Fußballturnier der Förderschulen stattfinden. Fünf Mannschaften waren auf Einladung der Schule Am Stadtpark angereist, um sich zu messen und zusammen Spaß zu haben. Lehrer Tommy Wetzel, der die Limbach-Oberfrohnauer Mannschaft trainiert, hatte das Turnier vor mehr als 20 Jahren ins Leben gerufen. „Ich freue mich, dass die Mannschaften aus Rochlitz, Frankenberg, Meerane, Freiberg und Bamberg wieder mit dabei sind und wir nach dieser langen Durststrecke endlich wieder die Chance haben ein Turnier zu spielen“, betonte er. Schulleiterin Andrea Esche

Vogelstimmenwanderung durch Bräunsdorf

mit Vogelexperte
**Dieter
Kronbach**

am Sonntag, dem 23. April 2023
Start 6:00 Uhr

Ein morgendlicher Spaziergang durch den unteren Ortsteil bis zur Rehwiese. Vermittelt wird viel Interessantes über die heimische Vogelwelt. Für alle, die den Ort und seine Natur aus einem anderen Blickwinkel erleben möchten.

Am Grillplatz endet die ca. 2 stündige Wanderung mit einem leckeren Frühstück.

**Treffpunkt an der Buswendeschleife
am Großen Teich in Bräunsdorf**

Heimatverein *Bräunsdorf* e.V.
KaDeeS und Annika

wünschte allen einen fairen und unfallfreien Verlauf und drückte dann anschließend mit vielen Fans ihrer Mannschaft die Daumen. Katrin Heiber, Fachbereichsleiterin Bildung und Kultur, begrüßte die Mannschaften im Namen der Stadt in der Großsorthalle.

weiter auf Seite 10



Die Runden gingen jeweils über sieben Minuten und nach dem Prinzip „Jeder gegen Jeden“ war die Anzahl der Punkte entscheidend. Die sportliche Leitung des Turniers hatte auch diesmal der Rochlitzer Pedro Hartig übernommen, der auch die Pokale und Medaillen zur Verfügung stellte. Sieger wurde Frankenberg und über den zweiten Platz freuten sich die Bamberger Schüler vor Meerane. Die Kicker aus Limbach-Oberfrohna wurden Vierter und bekamen trotzdem ein dickes Lob von ihrem Trainer, der mit ihnen einmal wöchentlich auf das jährliche Turnier hinarbeitet. „Auch wenn sie diesmal aus terminlichen Gründen nicht mit dabei sein konnte, möchte ich mich



Die Fans sorgten für gute Stimmung und die richtige Motivation der Sportler.

bei Daniela Illing und dem CFC-Team bedanken, die uns jedes Jahr unterstützen“, betonte Tommy Wetzel.

Teilnahme am Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“

Stolz und froh ist Tommy Wetzel auch, dass sechs Förder-schüler kürzlich beim Bundesfinale 2023 „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“ erfolgreich waren. Dieses fand Ende Februar / Anfang März in Schonach/Schwarzwald auf der Weltcup-Strecke statt. Die Limbach-Oberfrohnaer traten in der Disziplin Nordic Classic an. Dazu mussten sie im Langlauf einen Zeit-Lauf mit Hindernissen absolvieren. Zudem gab es einen Staffelwettbewerb. „Vor drei Jahren hatten wir uns dafür qualifiziert, doch die Schüler sind mittlerweile gar nicht mehr bei uns“, so Tommy Wetzel. Deshalb trainierte er mit aktuellen Schülern intensiv dafür und am Ende konnten sich alle über den vierten Platz freuen. In der Wertung der Mädchen hat Chris-Celina Däppen sogar den dritten Platz beim Zeitlauf errungen und konnte sich über einen Platz auf dem Siegerpodest freuen. „Die Kids sind dort einfach über sich herausgewachsen und das Bundesfinale war für alle ein tolles Erlebnis“, so der Lehrer.



Die Mannschaft der Schule Am Stadtpark freute sich gemeinsam mit Lehrer und Trainer Tommy Wetzel (rechts) über ihre Erfolge beim Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia & Paralympics“. Durch ihre Qualifikation durften sie dort für das Land Sachsen antreten. (Foto privat)

„Tag der offenen Baustelle“ in der Artiseda

Am **29. April** findet von 10 bis 13 Uhr ein „Tag der offenen Baustelle“ in der ehemaligen Artiseda bzw. der zukünftigen FELS-Schule statt. „Wir wollen allen Neugierigen nochmal die Möglichkeit der Besichtigung in der letzten Phase des Umbaus geben“, so Rico Wrzal, der gemeinsam mit Frau Silke den Umbau der Industriebrache zu einer modernen Schule stemmt. Neben der am Bau beteiligten Firmen wird sich an dem Tag auch die FELS-Schule präsentieren, die ab August das neue Domizil nutzen wird. Der Förderverein „Freundeskreis“ e.V. der FELS-Schule wird mit Kaffee, Kuchen und Deftigem vom Grill für das leibliche Wohl sorgen.





UNSERE VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen im Esche-Museum

Führung durch Sonderausstellung

Am Sonntag, den **16. April** findet um 15 Uhr eine öffentliche Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Szenen des Alltags - Der Volksschullehrer Hellmuth Vogel (1890 - 1950)“ statt. Der gebürtige Limbacher Hellmuth Vogel arbeitete als Lehrer in Auerbach. Er engagierte sich im Bereich der Reformpädagogik und in der Wandervogelbewegung, außerdem förderte er erzgebirgische Volkskunst. In der Ausstellung wird eine Auswahl der Arbeiten seiner Schüler vorgestellt, die in den 1930er Jahren entstanden sind und heute in den Kunstsammlungen Chemnitz aufbewahrt werden.

Der Tierparkförderverein
Limbach-Oberfrohna lädt ein ...

Vortrag von
Herrn Dipl. Biol. Edgar Weber, Chemnitz

„Von Pfauentruthühnern, Nasenbären
und Maya-Tempeln
– Quer durch Guatemala“

Mittwoch, 19.04.2023, 19.00 Uhr
im Saal der Parkschanke
am Tierpark in Limbach-Oberfrohna

Eintritt: Erwachsene 8,- €
Schüler 3,- €
Einlass: ab 18.15 Uhr

Der Erlös der Veranstaltung kommt
dem Neubau des Capibarahauses
zugute!

TfV

Die Veranstaltung
der Erfinder-Kommune
Limbach-Oberfrohna

SPORTLERBALL
in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna
29. April 2023 • 19.00 Uhr (Einlass 18.00 Uhr)

Ehrung der Sportler des Jahres
Spitzensportler und
tolles Rahmenprogramm

Kartenvorverkauf in der Stadthalle **10 €**

STADTHALLE

Wolkenburg bei Radlerfrühling am 1. Mai dabei

Strecke mit zahlreichen Highlights zwischen Remse und Lunzenau

Die Stadt Waldenburg lädt auch dieses Jahr wieder zum traditionellen Radlerfrühling am 1. Mai ein. Bei der 22. Auflage der Veranstaltung im Muldental können Fahrradbegeisterte in der Zeit von 10 bis 17 Uhr auf gekennzeichneten Routen das reizvolle Muldental „erradeln“. Beteiligt sind die Orte – flussabwärts der Mulde - Remse, Waldenburg, Wolkenburg, Penig und Lunzenau. Durch die verschiedenen Streckenprofile ist die Tour für Familien bestens geeignet, aber auch Radsportler kommen nicht zu kurz. Die Wolkenburger Stempelstellen befinden sich am Abenteuerspielplatz und am Bergamtshaus. Der genaue Streckenplan mit Stempelkarte und Tagesprogramm liegt am 1. Mai an den Stationen bereit. Zu finden ist dieser auch vorab im Internet unter www.waldenburg.de/rf als Download.

**RADLER-
FRÜHLING**
im Muldental

1. Mai

Neuaufgabe von „Sport statt Gewalt“ am 12. Mai

Anmeldungen für Badmintonturnier noch bis 30. April möglich

Das traditionelle Badmintonturnier, welches nun schon zum zwanzigsten Mal stattfindet, wird am **12. Mai** in der Großsporthalle veranstaltet. Indem sich Kinder und Jugendliche sportlich betätigen, gehen sie einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nach, die ihre Gesundheit fördert und lernen sich im Wettkampf fair zu begegnen. Anmeldungen dafür sind bis zum 30. April möglich. Mitmachen kann jeder, der Spaß am Badminton hat. Die Spiele beginnen am Freitag um 15 Uhr für die Teilnehmer der 1. bis 9. Klasse und am Freitag ab 19 Uhr spielen die Jugendlichen ab der 10. Klasse

gegeneinander. Anmelden kann man sich für das Badmintonturnier über die Sekretariate der Schulen, die Übungsleiter der Sportgemeinschaft Bräunsdorf, die Streetworker (area23-russdorf@web.de) oder bei Heiko Schönherr von der Stadtverwaltung (h.schoenherr@limbach-oberfrohn.de). Neben dem sportlichen Wettkampf gibt es für die jüngsten Teilnehmer die Möglichkeit während der Spiele zu basteln. Wie jedes Jahr sorgt die Firma Birkner wieder für die gastronomische Betreuung. Für die besten Spieler gibt es Pokale und Medaillen zu gewinnen.



UNSERE UNTERNEHMEN

Seit 40 Jahren eine gute Adresse für Uhren und Schmuck



Anlässlich ihres Jubiläums möchten Kerstin und Peter Spindler auch ihren langjährigen Stammkunden „Danke“ sagen. „Wir freuen uns, dass viele auch heute noch nach dem guten alten Brauch leben: Wo repariert wird, kauft man auch!“, betonten sie.

Seit 40 Jahren ist das Geschäft von Kerstin und Peter Spindler eine gute Adresse für Uhren und Schmuck. Oberbürgermeister Gerd Härtig überbrachte im Februar die Glückwünsche der Stadt zum Jubiläum und kam mit den Eigentümern auch über den Werdegang des Unternehmens ins Gespräch. Nach seiner Ausbildung zum Uhrmacher absolvierte Peter

Spindler während seiner Gesellentätigkeit eine zweijährige Meisters Ausbildung und erwarb 1982 den Meisterbrief. Ein Jahr später übernahm er das Geschäft von Uhrmachermeister Herbert Richter auf der Hohensteiner Straße. Hier bot er fast ausschließlich Reparaturen an. Das Verkaufs-Sortiment war damals noch streng reglementiert auf Wecker und Lederbänder. Damals öffnete er das Geschäft zweimal wöchentlich, in der restlichen Zeit wurde ausschließlich repariert. 1984 lernte er seine Frau kennen, die als medizinisch-technische Assistentin im Krankenhaus arbeitete. Wenn sie keinen Dienst hatte, half sie ihrem Mann regelmäßig in der Werkstatt, zum Beispiel beim Reinigen von Uhrenteilen.

„1989 wurde unser Sohn geboren und zugleich kam die Wendezeit. Somit gab es eine Umstrukturierung und Erweiterung des Warensortiments. Außerdem konnten wir neue Geräte und Maschinen anschaffen“, erinnerte sich Peter Spindler. 1992 gab Kerstin Spindler schweren Herzens ihren Beruf auf, um gemeinsam mit ihrem Mann das Geschäft in der neu eröffneten Turmpassage zu betreiben. „Das war für uns ein wunderbarer Start nach der Wende, das Haus war super ausgebaut und zog viele Kunden an“, so Peter Spindler. Gemeinsam steckten sie ihre ganze Kraft in den Aufbau des Geschäfts, selten gab es - besonders in den ersten Jahren - ein freies Wochenende oder Urlaub. Nach einer erfolgreichen Zeit in der Einkaufspassage entwickelte sich die Helenenstraße wieder mehr zum Anziehungspunkt. Deshalb suchten die Spindlers dort nach einem neuen Domizil. Dies fanden sie schließlich in den Räumen der ehemaligen Sparkasse an der Helenenstraße 1. Nach deren Modernisierung erfolgte 2009 der Umzug an den heutigen Standort mit reichlich 70 Quadratmeter Fläche. Nach wie vor steht beim Ehepaar Spindler die Maxime im Vordergrund: „Gute Beratung, perfekter Service, zufriedene Kunden“. Ihr Angebot suchen sie gerne auf Fachmessen oder Hausmessen der Hersteller aus und legen Wert auf ein hochwertiges Sortiment.

Veranstaltungen / Sprechtag der IHK 2023

Die IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung - telefonisch, virtuell oder persönlich

Existenzgründungsberatung /StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung
täglich, **8 bis 15 Uhr**, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)
Kontakt: Daniela Vollgold, Tel. 0375/814-2360

Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung). Der kostenfreie Informationsabend findet (i.d.R.) jeden ersten Donnerstag im Monat statt.
Donnerstag, **4. Mai, 16 bis 18 Uhr** (Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau, Bachstraße 32, 08056 Zwickau)
Alle Infos und Anmeldung unter www.ihk.de/chemnitz/ → Veranstaltungen;
Informationen Ina Burkhardt, Tel.: 0375/814-2340, ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de
www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1236784 oder

Christian Sauer, Tel. 0375/78 70 56, c.sauer@hwk-chemnitz.de
<https://www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/>

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

Donnerstag, 27. April

Donnerstag, 25. Mai

Alle Infos und Anmeldung unter
www.ihk.de/chemnitz/ Eingabe der VA-Nr. 1232218
 Information und Anmeldung: Ina Burkhardt,
 Tel. 0375/814-2340

Pressemitteilung IHK



DIE POLIZEI INFORMIERT

Zeugen zu Unfallflucht gesucht

Ein blauer Skoda ENYAQ war in der Zeit vom 12. bis 19. März auf einem Parkplatz auf dem Markt in Höhe des Hausgrundstücks 3 ordnungsgemäß abgestellt. Ein bislang unbekannter Fahrzeugführer beschädigte vermutlich beim Einparken den Skoda. Danach verließ der Unbekannte die Unfallstelle, ohne seinen Pflichten als Verursacher nachzukommen. Der entstandene Sachschaden wird auf 1.000 Euro geschätzt.

Können Sie Hinweise zum möglichen Verursacherfahrzeug geben? Dann melden Sie sich bitte im Polizeirevier Glauchau unter der Telefonnummer 03763/640.

Zeugen zu Einbrüchen gesucht

Bereits im vergangenen November drangen unbekannte Täter mehrfach in den Saunapark Am Stadtpark ein. Von 19. März, 23 Uhr, bis 20. März, 6 Uhr, war der Saunapark erneut Ziel von Einbrechern. Hierbei verschafften sich die Unbekannten Zutritt ins Gebäude. Im Inneren hebelten sie einen Schrank aus der Verankerung und entwendeten 80 Euro aus der Kasse. Insgesamt entstand ein Stehlschaden von rund 200 Euro, der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 2.000 Euro.

Im gleichen Zeitraum wurde ein Am Stadtpark geparkter grauer Seat Ibiza durch unbekannte Täter beschädigt. Am Seat wurde mittels eines noch unbekannten Gegenstandes die Seitenscheiben der Fahrer- und Beifahrerseite eingeschlagen. Entwendet wurde nichts. Der Sachschaden, welcher durch die Beschädigung entstanden ist, wird auf 2.000 Euro geschätzt. *Wem sind verdächtige Personen von Sonntagnacht bis Montagfrüh beim Saunapark aufgefallen? Wer kann Hinweise zu den unbekannten Tätern geben? Zeugen melden sich bitte bei der Kriminalpolizei Zwickau unter der Telefonnummer 0375/428 4480.*

Einbruch in Schulgebäude

Unbekannte verschafften sich in der Nacht zum 23. März gewaltsam Zutritt in ein Schulgebäude am Heinrich-Mauersberger-Ring und verursachten dabei einen Sachschaden in Höhe von rund 1.200 Euro. Nach ersten Erkenntnissen entwendeten

sie unter anderem sechs Laptops und zwei Webcams. Der Gesamtwert des Diebesguts summierte sich auf circa 7.800 Euro. *Wer hat Personen im näheren Umfeld der Örtlichkeit beobachtet, die mit dem Einbruch in Verbindung stehen könnten? Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier in Glauchau zu melden, Telefon: 03763/640.*

Hoher Sachschaden

Am frühen 28. März gegen 4:40 Uhr fuhr ein 34-Jähriger mit seinem Citroen-Transporter der Eichelbergstraße in Richtung Zeppelinstraße entlang. Infolge eines Fahrfehlers streifte er einen MAN-Lkw, der am Straßenrand geparkt war. Dabei entstand an den beiden Fahrzeugen Sachschaden in Höhe von 15.000 Euro.

Brand in Mehrfamilienhaus

Aus bislang ungeklärter Ursache geriet in der Nacht zum 31. März ein Mehrfamilienhaus an der Friedrichstraße in Brand. Als die Kameraden der Feuerwehr vor Ort eintrafen, stand der Dachstuhl in Flammen. Insgesamt dreizehn Hausbewohner mussten in der Nacht evakuiert werden. Sie wurden bei Verwandten beziehungsweise in einer Notunterkunft untergebracht. Zwei Personen, eine 29-Jährige und ein 42-Jähriger, wurden mit Verdacht auf eine Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus gebracht. Das Haus ist bis auf Weiteres nicht mehr bewohnbar. Der entstandene Sachschaden konnte bis dato noch nicht beziffert werden.

Einbruch ins Waldstation

Unbekannte Täter drangen in der Nacht zum 2. April in das Vereinsheim des Waldstadions am Friesenweg ein. Nachdem die Täter sich Zutritt verschafft hatten, durchsuchten sie die Räumlichkeiten. Dabei entwendeten sie einen dreistelligen Bargeldbetrag sowie diverse dort befindliche Gegenstände unbekannten Wertes. Der entstandene Sachschaden wurde auf 4.500 Euro geschätzt. Am Tatort kamen Kriminaltechniker der Kriminalpolizeiinspektion Zwickau zum Einsatz.

Zeugen, welche Hinweise zu den Tätern geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Glauchau unter der Telefonnummer 03763/640 zu melden.

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau



UNSERE VEREINE

Nistkastenbauaktion an der Skihütte

Die Wetterprognosen waren durchwachsen für die geplante Nistkastenbauaktion an der Skihütte am 26. März. Damit unsere Veranstaltung trotzdem stattfinden konnte, richteten die Vereinsmitglieder am Samstagabend ein großes Zelt auf der neu gestalteten Terrasse her. Als dann am Sonntag um 11 Uhr die ersten kleinen und großen Nistkastenbaumeister an der Skihütte eintrafen, lugte sogar die Sonne hinter den Wolken hervor.

Für alle Teilnehmenden gab es einen vorbereiteten Bausatz für einen Meisennistkasten, hergestellt durch die Werkstatt



weiter auf Seite 14

„Lebensbrücke“ des Diakoniewerks Westsachsen gGmbH in Werdau. Bald waren die Arbeitsplätze in Zelt und Außenbereich gut belegt und überall wurde emsig zusammengesetzt, geschraubt und gestrichen.

Zwischendurch bestand für alle Interessierten in unserer kleinen Hütte die Möglichkeit, in gemütlicher Runde dem kurzweiligen Foto-Vortrag von Jens Börner vom Verein Sächsischer Ornithologen aus Chemnitz zu lauschen: Wie hänge ich meinen Nistkasten raubtiersicher auf und was benötigen unsere heimischen Vögel in unseren Gärten, damit sie nicht nur eine Möglichkeit zum Brüten, sondern auch ausreichend geeignete Nahrung für sich und den Vogelnachwuchs finden? Auf die vielen Fragen im Anschluss hatte Jens Börner neben seinen Antworten auch interessante Anekdoten aus über 40 Jahren ornithologischer Erfahrung beizusteuern. Dazu gab es noch reichlich Infomaterial rund ums Thema zum Mitnehmen.

Stärken konnten sich die Nistkastenbaumonteur mit hausgemachter Kartoffelsuppe, Würstchen und Getränken. Als es dann gegen 14:30 Uhr doch anfang zu regnen, waren alle Bausätze verschraubt und der restliche Kaffee ausgeschenkt. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung des Landkreises Zwickau, Naturschutzstation „Gräfenmühle“ bei Organisation und Finanzierung, der Werkstatt „Lebensbrücke“ für die zuverlässige und freundliche Lieferung des Baumaterials an die Haustür sowie Jens Börner, der sich trotz vieler sonstiger Verpflichtungen soviel Zeit für uns genommen hat und allen helfenden Händen aus und um unseren Verein Skihütte e.V.

Wenn es Ihnen/Euch gefallen hat, schaut gern wieder mal bei uns rein. Anregungen und Fragen könnten Ihr an skihuetten-pleissa@web.de schicken.

Text und Foto: Katja Zwingenberger



Deutsches Rotes Kreuz 
Kreisverband Chemnitz/Unland e.V.
Ortsverein Limbach-Oberfrohna

Vereine helfen, Vereinen helfen

Mit Eurem Blut was Gutes für Euch und Euren Verein tun.
Macht alle mit!

Sonder-Blutspendeaktion

**Am Freitag, 28. April 2023
von 13 bis 19 Uhr
in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna**

Für alle Vereinsmitglieder zwischen 18 und 65 Jahren, die Blut spenden, werden 5 Euro in die Vereinskasse gezahlt.

Zusätzliche Chance:
500 Euro, 300 Euro und 200 Euro
winken den drei Vereinen mit der höchsten Spenden-Beteiligung.

Zudem kann sich jeder Spender an einer **Tombola** beteiligen, die durch die Gewerbetreibenden der Stadt unterstützt wird.



**Anmeldung bis 27. April per QR-Code
oder auf www.limbach-oberfrohna.de**

*Eine gemeinsame Aktion des DRK-Ortsvereins und der Vereine
in Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung und Stadthalle.*



„Welch ein Singen, Musizieren,
Pfeifen, Zwitschern, Tierelie'n!“

Frühaufsteher aufgepasst!



Foto: Edgar Weber, Mönchengladbach

**Der Tierparkförderverein Limbach-Oberfrohna e.V.
lädt ein zur**

VOGELSTIMMENWANDERUNG*
für Jung und Alt

29. April 2023, Beginn: 7.00 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Std.
Treffpunkt: Parkplatz am Amerika-Tierpark



*NICHT bei Regenwetter



**Kunst oder
Krempel?**

Mit Dipl. Restaurator Thomas Heinicke.



Lass Deine Schätze schätzen!

**22. April 2023
14:00 – 17:00 Uhr**

Schloss Wolkenburg Schloß 3
09212 Limbach-Oberfrohna

Eintritt: 10,00€
(max. 3 Personen)

Um Voranmeldung wird vom
17. bis zum 21. April gebeten:
Reinhard Iser
Tel.: 0162 / 98 77 36 8



Förderverein
Schloss Wolkenburg e.V.
www.schloss-wolkenburg-ev.de



KURZ BERICHTET

Neue Bänke laden zum Verweilen ein



Vier neue Liegebänke stehen seit kurzen im Umfeld des Knauteiches. Angeschafft und aufgestellt wurden diese vom städtischen Bauhof (im Bild von rechts Mitarbeiter Denny Jerchel und Bundesfreiwilligendienstleistender Pascal Uhlig). Die zum Abschluss der Sanierung des Teiches von der ausführenden Firma gesponserten Bänke waren leider immer wieder beschädigt worden und mussten abgebaut werden. Nun hoffen alle Beteiligten, dass die neuen Sitzgelegenheiten nicht ebenfalls dem Vandalismus zum Opfer fallen.

Derzeit startet auch der Aufbau der ersten Bänke, die von Bürgerinnen und Bürgern sowie Firmen im Rahmen der Initiative „100 neue Bänke für die Stadt“ finanziert wurden.

Achtung, Linienwegänderung beim „PlusBus“!



(Foto: VMS)

Von Montag, 11. April, bis voraussichtlich 13. Juni wird die „PlusBus“-Linie 526 (Chemnitz - Limbach-Oberfrohna) über die Brückenstraße geführt. Statt der Zentralhaltestelle wird die Haltestelle Stadthalle am Marx-Monument bedient. Grund sind Bauarbeiten in der Bahnhofstraße in Chemnitz, die in dem Zeitraum je Richtung nur eine Spur übriglassen und die Bedienung der Zentralhaltestelle erschweren.

Falk Ester,
Verkehrsverbund Mittelsachsen

Das Beratungsmobil kommt nach L.-O.

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **17. April** von 9 bis 11 Uhr nach Limbach-Oberfrohna auf den Marktplatz. **Jeden 3. Montag im Monat** informiert die Sächsische Krebsgesellschaft dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Ulf Renner, Sozialarbeiter bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs

wohnnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.

Das neue Angebot der mobilen Beratung konnte mit finanzieller Unterstützung der Sparda-Bank Berlin geschaffen werden. Die Bearbeitung der Beratungsanliegen durch eine Fachkraft (Sozialpädagoge / Sozialarbeiter) wird durch den Landkreis Zwickau gefördert.

Pressemitteilung

Einladung zum gemeinsamen Radeln in Limbach-Oberfrohna

Der Allgemeine Deutsche FahrradClub (ADFC) lädt dazu wieder in Limbach-Oberfrohna zu Touren für alle Interessierte ein. Die Radtour „Rund um den Kapellenberg“ beginnt und endet am Sonntag, dem **30. April**. Start ist um 10 Uhr auf dem oberen Parkplatz am Stadtpark.

Die Tour wird vom ADFC als 15 km lange, gemütliche Familientour eingestuft mit flachem Profil und vorwiegend asphaltierten Wegen.

Die Strecke führt durch den Stadtpark zum Gutsweg, an den Sportanlagen Jahnhaus und Sportplatz Rußdorf vorbei, hinauf nach Meinsdorf in Richtung Höhepunkt Kapellenberg mit einem wunderbaren Ausblick über Limbach-Oberfrohna bis zum Waldenburger Land, Auerswalder Höhe und Rochlitzer Berge.

Anschließend geht es lange bergab. Nach Wunsch mit Zwischenstopp an der Tann-

mühle, auf der Pleißer Hauptstraße geht es weiter bis zur Klausstraße und danach zurück durch das Wohngebiet Am Wasserturm bis zum Parkplatz am Stadtpark. Eine Abkürzung ohne den Kapellenberg ist über die Limbacher Teiche möglich. Eine Tour für jedes Alter.

Wer gemeinsames Radeln nach Feierabend mag, ist dazu zu Schönwetter-Touren rund um Limbach-Oberfrohna montags am **8., 15. und 22. Mai** um 18 Uhr eingeladen. Je nach Wetter sind bis zu zwei Stunden vorgesehen, der Schwierigkeitsgrad wird angepasst. Treffpunkt ist der obere Parkplatz am Stadtpark.

Ziel ist es, gemeinsam Spaß zu haben, unsere Umgebung per Rad zu entdecken und Aufmerksamkeit zu erreichen für die zunehmende Gemeinschaft der Radfahrenden in unserer Umgebung.

Dietrich Haubner

Erneut ausländische Delegation beim Abwasser-Zweckverband



Am 21. März, besuchte eine Delegation aus Dänemark die Kläranlage des Zweckverbandes Frohnach (ZVF), um sich über das Pyrolyse-Verfahren zu informieren. Roland Anders (li.) und Thomas Facius (z. v.li.) informierten die Gäste.

(Text und Foto: Dr. Andreas Eichler)

Ornithologen laden zum Vortrag

Der Möglichkeiten viele: Beringung und Kontrolle von Greifvögeln & Eulen im Chemnitzer Umland

Die Vogelberingung ist eine Methode der ornithologischen Forschung, mit der Informationen über das Leben wildlebender Vögel und ihre Populationen zum Zwecke des Naturschutzes

gewonnen werden. Im Rahmen des europaweiten Projektes „Monitoring Greifvögel und Eulen Europas“ werden auch hier im Chemnitzer Umland Schleiereulen, Sperber, Turmfalken & Co von ehrenamtlichen Mitarbeitern der Beringungszentrale Hiddensee mit Ringen gekennzeichnet. In einem reich be-

weiter auf Seite 16

bilderten, interessanten Vortrag wird Dr. Rico Spangenberg, Stollberg, über Fang und Kontrolle von Altvögeln, aber auch über die Beringung von Nestlingen berichten. In welcher Weise die Autobahnmeisterei Chemnitz dazu beiträgt, die Datensammlung zur Situation der Greifvögel und Eulen zu ergänzen, ist ebenfalls Inhalt seines Vortrages.

Die Veranstaltung findet am **20. April** um 19 Uhr in Beierleins Hotel und Gasthof, 09337 Reichenbach, Straße des Friedens 72, statt.

Interessierte Naturfreunde sind sehr herzlich dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Verein Sächsischer Ornithologe e.V. (VSO)
- Regionalgruppe Chemnitz



(Foto R. Spangenberg)

NABU lädt zum Vortrag ein

Eine Woche Nordfriesland - im Lande des Deichgrafen Hauke Haien

Am **18. April** lädt der NABU-Regionalverband Erzgebirgsvorland e.V. zu seinem nächsten Film-Vortrag in Beierleins Gasthof nach Reichenbach, Straße des Friedens 72 ein. Beginn ist 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Mit einer kleinen Spende kann die Naturschutzarbeit vor Ort unterstützt werden.

Anfang September 2021 hatte Dr. Peter Hofmann die Gelegenheit, zusammen mit einer kleinen Ornithologengruppe aus dem Vogtland, eine Woche Nordfriesland zu erleben. In der Hattstedtermarsch, dem Land des Deichgrafen Hauke Haien, bekannt durch Theodor Storms Novelle „Der Schimmelreiter“, konnte die Gruppe schöne Exkursionen erleben. Diese Landschaft, die durch

den Kampf der Einwohner mit der Nordsee entstand und durch Eindeichungen und danach erfolgtem Landgewinn dem Meer abgerungen wurde, stellt gewissermaßen eine Kunstlandschaft dar. Dieser Eindruck wird noch verstärkt, durch die in der Neuzeit entstandenen zahlreichen Windräder. Das Naturphänomen Wattenmeer mit seinem großen Vogelreichtum ist immer wieder faszinierend. Wie gut, dass es Menschen und Vereine gibt, die erreicht haben, dass durch entsprechende Schutzgebiete und -maßnahmen, trotz gewaltiger technischer Veränderungen, eine Menge Natur erhalten geblieben ist. Genau davon erzählt Peter Hofmanns Film. Er selbst sagt, „Es ist einfach phantastisch, wie nahe man dort, von Beobachtungshütten aus, vielen seltenen Vögeln kommen kann“.

Thomas Polster,
NABU-Regionalverband Erzgebirgsvorland e.V.

Einladung zur Heimatveranstaltung



Die Kreisgruppe der Ost-Westpreußen von Limbach-Oberfrohna führt am Samstag, den **29. April** im Eschemuseum Limbach-Oberfrohna, Sachsenstraße 3, Prof.-Willkomm-Raum, einen Heimatnachmittag durch. Interessenten sind herzlich dazu eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen, welche

in der Zeit von 14 bis 16:30 Uhr stattfindet. Das Thema ist Flucht und Vertreibung aus der Heimat. Dazu wird eine persönliche Aufzeichnung unserer leider verstorbenen Heimatfreundin Elli Springwald vorgetragen. Mit Gedichten und Liedern wird unsere Veranstaltung abgerundet. Zudem wird ein kleiner Imbiss gereicht. Wir laden herzlichst dazu ein, der Vorstand.

Reinhard Gerullis

Schmal-Filme gesucht

Wir von Kino über Land e.V. lieben Kino als Ort der Begegnung, als Ort, an dem Geschichten erzählt werden. Beim gemeinsamen Filmeschauen treffen sich Menschen - dies ist mit allen möglichen Arten von Filmen möglich.

Für das Projekt „Schaufenster in die Vergangenheit!“ suchen wir bisher unveröffentlichte Schmal-Filme: privat gedrehte Filme, die kleine Momente aus dem Alltagsleben festhalten - die Verkäuferin mit Häubchen im Tante-Emma-Laden, die Skatrunde in der „Scharfen Ecke“ beim Bier, die fünfjährige Lieselotte beim Kuchenränderholen, der Friseursalon „Für dich“, in dem gerade auf drei Köpfen Kaltwelle gewickelt wird. Diese Filme verdienen es, öffentlich gezeigt zu werden, denn diese Filmschätze verbinden das Gestrern mit dem Heute. Aus mehreren Einzelfilmen kann so ein einzigartiges „Schaufenster

in die Vergangenheit“ Ihres Ortes, Ihrer Region entstehen. Wir unterstützen die Filmbesitzer bei der Digitalisierung dieser Filme und sorgen damit für ihre Erhaltung. Uns interessiert jeder Filmschnipsel!

Bitte melden Sie sich bei uns auf allen Kanälen:

Postadresse:

Kino über Land e.V.

Bautzner Str. 21b

01099 Dresden

Telefon: 0152/55631295

Mail: schmalfilme.gesucht@kino ueber land.de

Instagram: https://www.instagram.com/kino_ueber_land/

Facebook: <https://www.facebook.com/kino ueber land/>

Pressemitteilung Kino über Land e.V.



KIRCHLICHE TERMINE

Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

Stadtkirche Limbach

Pfarrer Schubert

Telefon: 406981

Sonntag, 16. April

09:30 Uhr Neu Leben Gottesdienst und Kindergottesdienst
Thema: „Wie kann ich glauben?“, anschließend Imbiss, siehe auch S. ?

Sonntag, 23. April

09:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Kindergottesdienst

Lutherkirche Kändler

Pfarrer Vögler Telefon: 93393

Sonntag, 23. April

09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Lutherkirche Oberfrohna

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 16. April

10:30 Uhr Gottesdienst

Samstag, 22. April

18:00 Uhr Musikvesper mit Gospelduo VOICE2SOULS

Johanniskirche Rußdorf

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

Sonntag, 16. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23. April

09:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

Sonntag, 16. und 23. April

10:00 Uhr Gottesdienst

Kirche zu Pleiße

Pfarrer Vögler Telefon: 93212

Sonntag, 16. und 23. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Katholische Pfarrkirche „St. Marien“

Pfarrer Oettler Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de/limbach**Donnerstag, 13. April**

18:00 Uhr Anbetung,

18:45 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 16. April

08:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 19. April

14:30 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag

Donnerstag, 20. April

18:00 Uhr Anbetung

18.45 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23. April

10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Mittwoch, 26. April

08.30 Uhr Hl. Messe, anschl. Senfeimerfrühstück

Donnerstag, 27. April

18:00 Uhr Anbetung,

18:45 Uhr Hl. Messe

Vorschau: Sonntag, 30. April

10:30 Uhr Hl. Messe mit Erstkommunion

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig**Wolkenburg-Kaufungen**

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

Sonntag, 16. April

10:00 Uhr Gottesdienst in Kaufungen

Sonntag, 23. April

17:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten**Limbach-Oberfrohna**

Pastor Dietmar Kessler Telefon: 0371/33475806

Goethestraße 17

jeden Samstag

9.30 Uhr Gottesdienst

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

19.00 Uhr Gebetsstunde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE

Ullrich Meyer Telefon: 03722/95590

Sonntag, 16. April

16:00 Uhr Gottesdienst, ab 15.00 Stehkafee

Donnerstag, 20. April

15:00 Uhr „Gemeinsam statt einsam“ - Ort der Begegnung

Sonntag, 23. April

10:00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 25. April

19:30 Uhr „The Chosen“ - Filmabend mit Gespräch

Sonntag, 30. April

10:00 Uhr Gottesdienst

Weitere Termine und Infos unter: www.christuskapelle.de**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lebenslicht - Christus im Zentrum**

Thomas Walter Telefon: 505350

aktuelle Gottesdiensttermine unter www.lebenslicht-limbach.de**Landeskirchliche Gemeinschaft**

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißer Straße 13c

jeden 1. Sonntag im Monat: 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**an jedem weiteren Sonntag:** 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**jeden 1. Mittwoch im Monat:** 19:30 Uhr Frauenstunde**an jedem weiteren Mittwoch:** 19:30 Uhr Bibelstunde**samstags:** 10:00 Uhr Kinderstunde**Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft**

Christine Konrad Telefon: 403141

Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

God is good Gemeinde

Anett Kladrowa Telefon: 6056685

jeden Sonntag

15:30 Uhr Connect - Gemeinsam Gott erfahren,

Albert-Einstein-Straße 24-26

Mehr unter: www.godisgood.eu**C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna**

Artiseda, Marktstraße 16

jeden Sonntag: 10:00 Uhr GottesdienstInternet: <https://c3home.church/c3-home-home/>E-Mail: contact@c3home.church**Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas**

Telefon: 88512

www.jw.org**jeden Mittwoch und Donnerstag:** jeweils 19:00 Uhr

Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel

mit Nutzenanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des

Buches „Glücklich - für immer“ (Bibelkurs)

jeden Sonntag: 9:30 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst**Sonntag, 16. April**

9:30 Uhr Vortrag: Warum so viele Religionen?

Sonntag, 23. April

9:30 Uhr Vortrag: Was geschieht, wenn wir sterben?

Wie kann ich glauben?

Gottesdienst „Neu leben“ am 16. April in der Stadtkirche



Vielleicht haben Sie auch schon mal gedacht, dass die Christen eigentlich um ihren Glauben zu beneiden sind: Um Orientierung im Leben und eine Perspektive, die über den Tod hinausreicht. Um Halt und Geborgenheit in schwierigen Lebenssituationen.

Was wäre, wenn es wirklich einen Schöpfergott geben würde, der einen guten Plan hat für diese Welt und für Sie persönlich? Eventuell haben Sie auch schon mal versucht, sich ernsthaft damit auseinanderzusetzen. Sie haben christliche Veranstaltungen besucht oder begonnen, in der Bibel zu lesen - und sind dann doch zu dem Fazit gekommen, dass Ihre Zweifel überwiegen. Schließlich kann man ja lebenslange Prägungen und Überzeugungen nicht einfach ablegen. Sie sind sich unsicher, ob das, was Sie gewinnen, das aufwiegen würde, was Sie vielleicht aufgeben müssten? Wenn Sie eine Antwort auf diese Fragen suchen, kommen Sie doch am 16. April um 9:30 Uhr zum nächsten Gottesdienst „Neu leben“ in die Stadtkirche. Die Predigt übernimmt Pfarrer i.R. Matthias Kaube. Jeder ist herzlich willkommen und beim Mittagsimbiss im Anschluss ist die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Für die Kinder gibt es ein altersgerechtes Programm mit dem „Rabe Rudi“.

Kirchgemeinde Limbach-Kändler

„Gemeinsam statt einsam“ – ein Ort der Begegnung



In lockerer Atmosphäre miteinander Zeit verbringen und Gemeinschaft pflegen ist das Ziel des Projektes, welches nun bereits zum zweiten Mal in der CHRISTUSKAPELLE Limbach-Oberfrohna läuft. Alle drei Wochen treffen sich hier Menschen unabhängig von sozialem Status, Glauben oder Herkunft. Jeder ist ohne Anmeldung willkommen, der Eintritt ist frei.

Neben einem gemütlichen Kaffeetrinken und lockerem Austausch steht bei jedem Treffen auch Kurzweiliges auf dem Programm. So wurde zuletzt Osterschmuck gebastelt. Demnächst gibt es ein gemeinsames Volksliedersingen oder auch einen Spielnachmittag mit verschiedenen Karten- und Brettspielen. Gefördert wird das

Projekt von der Partnerschaft für Demokratie L.-O. im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ mit Unterstützung des Freistaates Sachsen.

Das nächste Treffen findet am **20. April** um 15 Uhr in der CHRISTUSKAPELLE, Waldenburger Straße 5a statt. Informationen und Rückfragen über 0151/74659742 oder per E-Mail an gemeinsam@efg-limbach.de.

Text und Foto: Ullrich Meyer



ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

Wichtig: bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!



APOTHEKENBEREITSCHAFT

Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

15. April – Beethoven-Apotheke

Leipziger Straße 23 a/b | Hartmannsdorf

16. April – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

17. April – Chemnitztal-Apotheke

Schweizerthaler Straße 1 | Taura

18. April – Schwanen-Apotheke

Markt 14 | Burgstädt

19. April – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

20. April – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

21. April – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

22. April – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

23. April – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

24. April – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

25. April – Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26 | L.-O.

26. April – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

27. April – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

28. April – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

29. April – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

30. April – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

Achtung: An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene** Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet (www.aponet.de) findet man diese.



Telefon: 03722 - 6939072

Albert-Einstein-Straße 33 a
09212 Limbach-Oberfrohna

Parkmöglichkeiten direkt
 vorm Geschäft

Öffnungszeiten

Mo	14.00 - 18.00 Uhr
Di	09.00 - 18.00 Uhr
Mi	09.00 - 12.00 Uhr
Do	09.00 - 18.00 Uhr
Fr	09.00 - 18.00 Uhr

- Orthopädische Maßschuhe
- Orthopädische Maßeinlagen
- Orthopädische Zurichtungen an konfektionierten Schuhen
- Beratung und spezielle Schuhversorgungen von Patienten mit Diabetes mellitus
- Kompressionsstrumpfversorgungen
- Knie- und Fußbandagen
- Verbandschuhe
- Schuhreparaturen
- elektronische Fußdruckmessung (dynamische Pedografie)
- Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk für lose Einlagen und Verkauf von Hausschuhen



WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
SACHSENRING eG
 wo Träume wohnen



3-Raum-Wohnung
Ringstraße 11
Hohenstein-Ernstthal

**3-Raum-Wohnung mit Einbauküche!!**

Etage:	3, links	→ sofort bezugsfertig
Größe:	56,29 m²	→ WE mit Einbauküche
Kaltmiete:	282,00 €	→ moderner Bodenbelag
Nebenkosten:	180,13 €	→ Bad mit Wanne
Warmmiete:	462,13 €	→ Energiekennwert: 86,0 kwh/m²*a
		→ Baujahr: 1981
		Heizart: Fernwärme



Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
 Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

HEXENFEUER

Einlass
18:00

Parkschänke
Großer Parkplatz



Eintritt
frei

DJ „der Bär“

Die Abgabe von unbehandeltem Holz ist am 28. & 29.4. in Absprache möglich. Das Einbringen von Speisen & Getränken auf das Veranstaltungsgelände ist nicht gestattet.

30. APRIL

Stadthalle Limbach-Oberfrohna

Informationen und Tickets unter
www.fzlo.de



Tanzcafé
20.04.23 | 14 Uhr



Sportlerball
29.04.23 | 19 Uhr



Frank Sinatra (Tribute)
05.05.23 | 20 Uhr



Ü40-Hirschtanz
06.05.23 | 20 Uhr



Puschelgeschichte
07.05.23 | 11 Uhr



Kay Dörfel Show
14.05.23 | 15 Uhr



Gregor Gysi
31.05.23 | 19:30 Uhr



Kultursommer
Juni 2023



Florian-Geyer-Ensemble
11.06.2023 | 16 Uhr

Vorverkaufsstellen
www.eventim.de
Freie Presse Shops
im Foyer der Stadthalle

Stadthalle Limbach-Oberfrohna
Jägerstraße 2
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 469319

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
08.30 - 12.00 | 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag 08.30 - 13.00 Uhr



Stadthalle.Limbach



stadthallelimbachoberfrohna



Danksagung

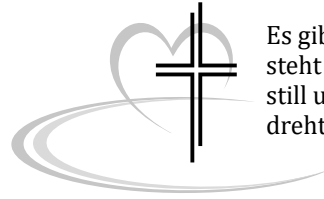
Nachdem wir alle
zusammen in dankbarer
Erinnerung Abschied
genommen haben von
unserer lieben Entschlafenen

Dorothea Baumgärtel

* 12.12.1932 † 19.02.2023

möchten wir uns herzlich für die liebevolle,
aufrichtige Anteilnahme und Begleitung
bei allen bedanken.

Heinz Baumgärtel und Familie



Es gibt Momente im Leben, da
steht die Welt für einen Augenblick
still und wenn sie sich dann weiter
dreht, ist nichts mehr wie es war.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben
Mann, Bruder, Schwager und Onkel

Günter Lässig

* 25. September 1938 † 18. März 2023

In Liebe und Dankbarkeit

deine Sylvia

deine Schwester Monika mit Günter

dein Schwager Axel mit Petra

dein Neffe Dirk mit Anja und Kindern

dein Neffe Rajko mit Anita und Kindern

Die Trauerfeier findet am 8. Mai 2023, 11 Uhr
auf dem Friedhof Limbach statt.



Wir nehmen Abschied von unserem lieben Opa und Bruder,
Herrn

Manfred Esche

* 06.08.1935 † 22.03.2023

In stiller Trauer

Enkel Marcel mit Jana

Im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



*Der Tod kann auch freundlich kommen zum Menschen,
die alt sind, deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde werden, deren Stimme nur sagt:
„Es ist genug, das Leben war schön, ich will nicht mehr“*

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Schwester
und Tante, Frau

Marianne Streubel

* 25.01.1932 † 11.03.2023



In stiller Trauer

Hermann und Gerhard Polster

Im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnen-
beisetzung findet am Donnerstag, den
27.04.2023 um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in
Oberfrohna, Hainstraße statt.



Trauer-Café in der Belvedere

Raummiete inkl. Eindecken und Dekoration
60,00 Euro / Stunde

Endreinigung 20,00 Euro

Das Catering können Sie selbst übernehmen oder auf Wunsch bei der Bäckerei Vogel in Auftrag geben.

Buchungen über

Bestattungsunternehmen Hosszú 03722 9 23 19	Familie Seidel 03722 90 751
---	---







„Das Küchenparadies“

» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

Vollservice:

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » Küchenmodernisierung
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Schlaf- und Wohnraummöbel

Küchen ganz persönlich



Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 03722-92248 | www.limbacher.kuechen.de



Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG

ANGEBOT DES MONATS

.Gewohnte Sicherheit.

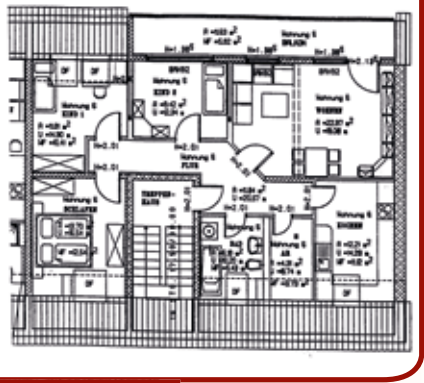
Bonus: Frühblüherzuschuss für den Balkon – 300,00 € bei Einzug 😊

Was? » 4 Zimmer – tolle Aussicht – großzügige Dachgeschosswohnung mit Balkon

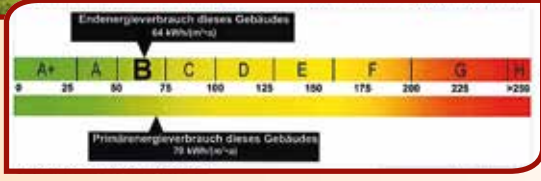
Wo? » Prof.-Willkomm-Straße 1d, 90,80 m²

Wann? » zeitnah

Wieviel? » Grundmiete: 554,00 €





Jetzt anrufen und informieren!
Telefon: 03722 7 70 20

www.wg-limbach-oberfrohna.de | mails@wg-limbach-oberfrohna.de

Wohnungsgenossenschaft Limbach-Oberfrohna eG
Prof.-Willkomm-Straße 19 | 09212 Limbach-Oberfrohna

ELTRIK

Elektrotechnik

**Fachbetrieb für
Antriebstechnik****WIR BILDEN AUS!**» **Elektroniker** (m/w/d)

für Maschinen und Antriebstechnik

**DU HAST LUST ETWAS
ZU BEWEGEN?****DANN BEWIRB DICH JETZT!****eltrik-Elektrotechnik GmbH**Ansprechpartnerin: Frau Anja Schneider
Goethestraße 13 • 09212 Limbach-Oberfrohna

Telefon: 037 22/40 16 48

Telefax: 037 22/40 16 55

E-Mail: bewerbung@eltrik.dewww.eltrik.de

Schmerzen im Knie

**Knieorthesen-Testtage vom 14. bis 21.04.2023
im Sanitätshaus Hertel**

Sie haben Knieschmerzen beim Gehen, Treppensteigen, Aufstehen oder nachts? Eine Knieorthese entlastet das Kniegelenk und ermöglicht eine schmerzfreie Bewegung. Probieren Sie selbst aus, wie einfach und wirksam die Unloader One® X Ihre Schmerzen lindert.

**Was bewirkt die Knieorthese?**

Gelenke haben eine schützende Knorpelschicht. Bei Arthrose wird diese Schicht immer dünner. Dadurch reiben die Knochen aneinander. Die Folge sind starke Schmerzen. Hier kann die Unloader One® X Knieorthese helfen. Durch das einzigartige 3-Punkt-Wirkprinzip spreizt sie den Gelenkspalt auf und kann dadurch die Beschwerden dauerhaft lindern. Die Entlastungsorthese ist leicht, komfortabel und stört im Alltag nicht.

Aktiv und mobil

Hilfsmittel wie die Unloader One® X Knieorthese helfen, trotz Arthrose aktiv zu sein. Der Knorpel wird versorgt und die Muskeln werden gestärkt. Durch die wiedergewonnene Mobilität und Bewegung kann das Fortschreiten der Kniearthrose hin-

ausgezögert werden. Operative Eingriffe und ein künstliches Kniegelenk können vermieden und die Einnahme von Schmerzmedikamenten kann reduziert werden. Arthrose-Orthesen werden durch den Arzt verschrieben. Nach der Verordnung einer Orthese wird diese im Sanitätshaus individuell angepasst. Vorab können Sie eine Knieorthese kostenlos ausprobieren.

Gratis testen

Im Rahmen seiner Testtage stellt das Sanitätshaus die Unloader One® X Knieorthese vor und bietet ausreichend Gelegenheit, diese auszuprobieren. Die Arthrose-Experten des Sanitätshauses stehen für eine ausführliche Beratung bereit und liefern Tipps zur Kniegesundheit und zu Arthrose-Hilfsmitteln.

**GUTSCHEIN****Jetzt kostenlos
Knieorthese
testen.****14. – 21.04.2023**Anmeldung: **03722/51844267**

Wir laden Sie ein, sich von der Wirkung der Unloader One® X Knieorthese zu überzeugen.

**Einfach Termin vereinbaren!**

Helenenstraße 18-20
09212 Limbach-Oberfrohna
sanitaetshaus-hertel.de

RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna
wetzelmuehle@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515

DACHTECHNIK

Dachtechnik GmbH
Telefon: 03722-403084
Mobil: 0173-8757616

SOLAR

iuG SOLAR
www.iugsolar.de

DIENSTLEISTUNG

Beratung · Verkauf · Service
Hausgeräte, Küchentechnik
im Gewerbegebiet Pleiße West
NEUBERT
Telefon: 03722-403184

Thilo Dickert
Waldenburger Str. 8
09212 Limbach-Oberf.
PARKETT-DICKERT
Handy: 0177 4472649
Tel. & Fax: 03722-84819
www.parkett-dickert.de

KÜCHEN/MÖBEL

Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei
Anfertigung von Möbeln aller Art
Küchenmodernisierung
03722/92248
Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig
Alles aus Holz vom Tischlermeister
- Sonderanfertigung - Erneuerung
- Umbau - Ergänzung
Telefon: 03722-92615
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

BESTATTUNGEN

Ältestes privates Bestattungsinstitut
in Limbach-Oberfrohna
Gyula Hosszú
(0 37 22) 9 23 19

ANTEA
Bestattungsinstitut
in Limbach-Oberfrohna
(03722) 98300

Bestattungen
Amoroso
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna
☎ 03722-85626



Hannuschka e.K.
BESTATTUNGSHAUS
03722/87571

† Bestattungen Winkler
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner
Telefon: 03722-5986060
Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna

Sanitätshaus Hertel
SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Heleneistr. 18-20
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de

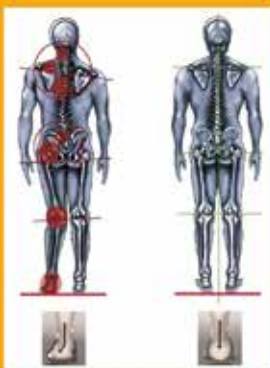


ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN!

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinslage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinslagen richten die Ferse auf.

Beratung, Herstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna und Röhrsdorf.



NEU! JURTIN®-Schuheinslagen für ELTEN Arbeits- & Sicherheitsschuhe



NOCH FREIE
TERMINE FÜR
KOSMETISCHE
FUßPFLEGE
& KOSMETIK!

☎ 03722 5184418

www.sanitaetshaus-hertel.de

Schrott-FRIEDRICH-GmbH

Brückenstraße 12 - 09337 HOT/ Wüstenbrand

- €€ Schrott- & Buntmetallankauf zu Höchstpreisen €€
- Containerdienst von 2 - 36 m³
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Müll, Dachpappe, ...

!!Neu!!

!!Neu!!

– Verkauf von Schüttgut –
auch für Selbstabholer

****Kies*Splitt*Sand*Frostschutz****

info@schrott-friedrich.de
0371/85 30 84